

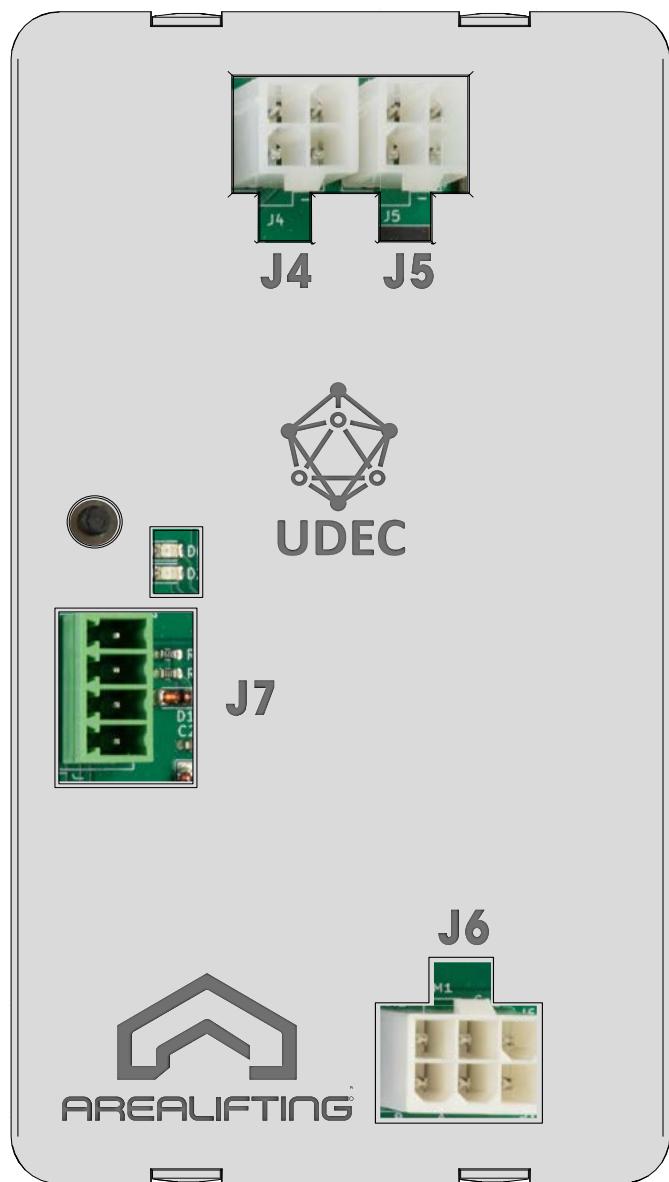
L2D-Karte

Türantriebskarte

KONFIGURATIONSHINWEISE

(Rev.0)

beispielbilder



Karte **L2D**

KONFIGURATIONS-HINWEISE

20250505

0	Erste Ausgabe	05.05.2025
Rev.	<i>Beschreibung</i>	<i>Daten</i>

VERZEICHNIS

1. Handbuch zum lesen der anleitung	5
1.01. Vorläufige Informationen	5
1.02. Persönliche sicherheit und risikoerkennung	6
2. Sicherheits- und Hinweisschilder.....	7
2.01. Beschilderung von GEFAHR.....	7
2.02. Beschilderung von VERBOT	7
2.03. Beschilderung von VERPFLICHTUNG	7
2.04. Informations Symbole und Infografiken.....	7
3. Haftung und garantiebedingungen	8
4. Allgemeine beschreibung und installationsort management	9
Konfiguration der Karte	10
4.01. Allgemeine beschreibung	9
4.02. Dip-Schalter	10
4.03. Selbstlernende	11
5. Parameter	12
5.01. PMT_E002 ~ PMT_E003	13
5.01.01 SCHLIESSEBEGUNG.....	13
5.01.02 ÖFFNUNGSBEWEGUNG.....	13
5.02. PMT_2008.....	14
5.03. PMT_2009.....	14
5.04. PMT_200D	14

1. Handbuch zum lesen der anleitung

WICHTIGER!



DE: Übersetzung der Originalanleitung

Die Inbetriebnahme dieses Produkts darf erst dann erfolgen, wenn Sie diese Sanleitung in einer für Sie verständlichen EU-Amtssprache vorliegen und den Inhalt verstanden haben. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Lifting Italia S.r.l. Ansprechpartner

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG AUFMERKSAM DURCH, BEVOR SIE DAS PRODUKT INSTALLIEREN UND VERWENDEN.

Bewahren Sie die technischen Unterlagen während der gesamten Lebensdauer des Produkts in der Nähe der Hebebühne auf. Im Falle eines Eigentümerwechsels müssen die technischen Unterlagen dem neuen Nutzer als integraler Bestandteil des Produkts übergeben werden..

1.01. Vorläufige Informationen

HINWEIS



Dieses Produkt muss gemäß den geltenden Bestimmungen installiert und in Betrieb genommen werden. Unsachgemäße Installation oder unsachgemäße Verwendung des Produkts kann zu Personen- und Sachschäden sowie zum Erlöschen der Garantie führen.

BEFOLGEN SIE DIE VORSCHLÄGE UND EMPFEHLUNGEN, UM SICHERHEIT ZU BEDIENEN.

Jede nicht autorisierte Änderung kann die Sicherheit des Systems sowie den korrekten Betrieb und die Lebensdauer der Maschine beeinträchtigen. Falls Sie die Informationen und Inhalte in diesem Handbuch nicht richtig verstehen, wenden Sie sich sofort an LIFTING ITALIA S.r.l.

QUALIFIZIERTES PERSONAL:

Das in dieser Dokumentation beschriebene Produkt darf nur von qualifiziertem Personal unter Beachtung der beigefügten technischen Dokumentation installiert werden, vor allem unter Beachtung der Sicherheitswarnungen und der darin enthaltenen Vorsichtsmaßnahmen.



Die technischen Daten können aufgrund der Produktentwicklung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Zeichnungen in diesem Handbuch sind als Richtwerte zu betrachten und stellen KEINE genaue Beschreibung des Produkts dar.

1.02. Persönliche sicherheit und risikoerkennung

Dieses Handbuch enthält Sicherheitsvorschriften, die zur Wahrung der Personensicherheit und zur Vermeidung von Sachschäden beachtet werden müssen.

Die Hinweise, die zur Gewährleistung der persönlichen Sicherheit zu befolgen sind, sind durch ein Dreieckssymbol hervorgehoben, während zur Vermeidung von Sachschäden kein Dreieck vorangestellt wird. Die Gefahrenhinweise warden, wie folgt, angezeigt und zeigen die verschiedenen Risikostufen in absteigender Reihenfolge an.

RISIKOKLASSIFIZIERUNG UND RELATIVE SCHÄDIGKEIT	
GEFAHR!	Das Symbol zeigt an, dass falls die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen nicht eingehalten werden, Tod oder schwere Körperverletzung verursacht werden.
WARNUNG	Das Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Das Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der relevanten Sicherheitsmaßnahmen zu geringfügigen oder mittelschweren Verletzungen oder Schäden am System führen kann.
HINWEIS	Es ist kein Symbol für Sicherheit. Es weist darauf hin, dass die Nichteinhaltung einschlägiger Sicherheitsmaßnahmen zu Sachschäden führen kann.
INFORMATIONEN	Es ist kein Symbol für Sicherheit. Es weist auf wichtige Informationen hin.

RISIKOSTUFE

Bei mehreren Risikoebenen zeigt die Gefahrenwarnung immer die höchste an. Wenn mit einem Dreieck eine Warnung gezogen wird, um auf die Verletzungsgefahr von Personen hinzuweisen, kann gleichzeitig auch die Gefahr eines möglichen Sachschadens entstehen.

WARNING	
	Während der Installation / Wartung der Plattform werden die Sicherheitsfunktionen vorübergehend ausgesetzt. Daher müssen alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, um Verletzungen und / oder Schäden am Produkt zu vermeiden.

2. Sicherheits- und Hinweisschilder

2.01. Beschilderung von GEFAHR

	ALLGEMEINE GEFAHR		STROM GEFAHR		GEFAHR ENTZÜNDBARES MATERIAL
	GEFAHR DURCH EINEN FALL		GEFAHR AUSGESETZTE LASTEN		WARNUNG VOR QUETSCHGEFAHR

2.02. Beschilderung von VERBOT

	ALLGEMEINES VERBOT		AUFSCHRITTEN VERBOTEN		VERBOTEN, AUF DIESEM BEREICH ZU GEHEN ODER ZU STOPPEN
---	--------------------	---	-----------------------	---	---

2.03. Beschilderung von VERPFLICHTUNG

	VERPFLICHTUNG, DEN SCHUTZHELM ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, SICHERHEITSSCHUHE ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, DIE SCHUTZHANSCHUHE ZU TRAGEN
	VERPFLICHTUNG, DEN AUGENSCHUTZ ZU TRAGEN		VERPFLICHTUNG, DEN AUDIOSCHUTZ ZU TRAGEN		

2.04. Informations Symbole und Infografiken

	MARKIEREN		BOHREN UND/ODER SCHRAUBEN		SCHNEIDEN UND/ODER SCHLEIFEN
	MESSEN		RIVETS ANBRINGEN		SAUGNÄPFE VERWENDEN
	EN HAMMER VERWENDEN		NIVELLIERUNG		VERWENDEN SIE HOIST

	INFORMATIONEN Symbol zur Identifizierung von Informationen, die für den Installateur nützlich sind, aber die Montage nicht binden oder eine Gefahr für den Betreiber darstellen.
	WICHTIGER! Symbol, das Informationen kennzeichnet, die wichtig sind, aber für die Installation nicht zwingend erforderlich sind oder eine Gefahr für den Benutzer darstellen.
	ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE Symbol zur Kennzeichnung des Anschlusses eines elektrischen Bauteils.

3. Haftung und garantiebedingungen

VERANTWORTUNG DES MONTEURS

WICHTIGER!



Der Monteur ist dafür verantwortlich, die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz sowie die geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften des Landes und des Aufstellungsortes sicherzustellen.

Zur Durchführung von Montage-, Wartungs- und Rettungsarbeiten sind Personen befugt, die im Besitz einer Bescheinigung für die Aufzugswartung sind, die gemäß den im Installationsland geltenden Vorschriften ausgestellt wurde.

Der Aufzug / die Plattform (und alle seine Komponenten) wird wie in der beigefügten Projektzeichnung und in diesem Handbuch beschrieben hergestellt und soll installiert werden; jede Abweichung von der vorgeschriebenen Vorgehensweise kann den Betrieb und die Sicherheit des Systems beeinträchtigen und zum sofortigen Verlust der Garantie führen.

Jede Änderung oder Änderung des Projekts und der Montageanleitung muss in Detaille dokumentiert und an LIFTING ITALIA S.r.l. verwiesen werden, um dem Unternehmen eine angemessene Bewertung zu ermöglichen. Unter keinen Umständen kann ein modifiziertes System ohne die ausdrückliche Genehmigung von LIFTING ITALIA S.r.l. im Betrieb genommen werden.

Der Aufzug / die Plattform darf nur in der vom System vorgesehenen und in den entsprechenden Handbüchern dargestellten Weise verwendet werden (Beförderung von Personen und / oder Gegenständen, Höchstlasten, Nutzungszyklen usw.). LIFTING ITALIA S.r.l. übernimmt keine Verantwortung für Personen- und Sachschäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Systems entstehen.



Das Foto und die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung.

4. Allgemeine beschreibung und installationsort management

4.01. Allgemeine beschreibung

WICHTIGER!



Weitere Informationen zu Sicherheits-, Haftungs- und Garantiebedingungen, Erhalt und Lagerung des Materials vor Ort, Verpackung, Entsorgung, Reinigung und Lagerung des Produkts; siehe das Handbuch "SICHERHEITSHINWEISE UND BAUSTELLE MANAGEMENT"

HINWEIS



VORÜBERPRÜFUNGEN: Nachdem die Verpackung geöffnet wurde, prüfen Sie, ob das Produkt intakt ist und während des Transports nicht beschädigt wurde. Sollten Anomalien oder Beschädigungen festgestellt werden, senden Sie diese bitte schriftlich auf dem Beförderungsdokument an das Transportunternehmen, wobei LIFTINGITALIA S.r.l.

WARNUNG



SICHERHEIT UND STANDORT-MANAGEMENT - ALLGEMEINE ENTSORGUNGEN:

1. Sichern Sie Werkzeuge und Gegenstände immer gegen Herunterfallen;
 2. Beachten Sie alle in dieser Anleitung beschriebenen Schritte;
 3. Achten Sie bei der Montage der Teile des Systems oder nach der Installation auf scharfe Grade (Bearbeitungsrückstände);
- Bevor Sie mit der Installation anfangen, müssen Sie den Schutt und das während der Konstruktion des Schachts abgelagerte Material entfernen.
 - Es dürfen nur die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben und Muttern verwendet werden.
 - Die Beutel mit den Schrauben müssen entsprechend den in dieser Anleitung angegebenen Betriebsphasen geöffnet werden.
 - Die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen beziehen sich auf einen verstärkte Schacht, auf eine Befestigung mit mechanischen Spreizdübeln vom Bolzentyp. Für die Verwendung von Steckern in Mauerwerk, mit Ausnahme von Stahlbeton, siehe Anhang dieser Anleitung. Bei den Schäften mit Metallrahmen ersetzen wir die Steckern mit normalen Schrauben.
 - In dieser Anleitung und im Verdrahtungsplan sind die Haltestelle mit 0, 1 (2, 3 usw.), bezeichnet, dh die unterste Haltestelle "0": Die Nummern auf dem Tableaus können sich je nach den Bedürfnissen des Benutzers unterscheiden - 1, 0 usw.).

VORSICHT



Die Montage muss von mindestens 2 Personen ausgeführt werden



Wenn die Last mehr als 50 kg beträgt, verwenden Sie das Geeignete Hebevorrichtungen zur Handhabung.



Konfiguration der Karte

4.02. Dip-Schalter

Sie werden verwendet, um die CAN-Adresse der binär codierten Karte zu konfigurieren.



0



1



2



3



4



5



6



7



Schalter mit zwei Anschlüssen

In Konfigurationen mit zweiflügeligen Automatiktüren müssen zwei L2D-Karten verwendet werden, die beide nach dem obigen Schema adressiert sind, mit dem einzigen Unterschied, dass eine der beiden Karten auch den Schalter 1 high haben muss.

Beispiel für eine Switch-Konfiguration mit zwei Anschlüssen für Dienst 1:

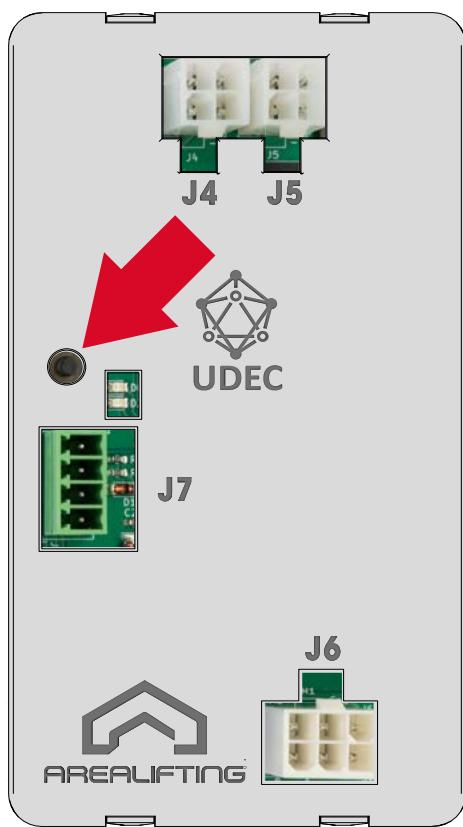


Dienstleistung 1



*Dienstleistung 1
(zweite Registerkarte)*

4.03. Selbstlernende



01. Trennen Sie den Stecker P4 von der UDEC.D-Portplatine, damit keine CAN-Befehle die L2D-Bedienplatine erreichen
02. Falls vorhanden, lassen Sie das Türschloss entriegelt, damit es den Lernvorgang nicht behindert.
03. Ziehen Sie den Stecker J4 auf der L2D-Platine ab und begleiten Sie die Tür in die geschlossene Position.
04. Schalten Sie die L2D-Platine ein, indem Sie den Stecker J4 wieder anschließen.
05. Halten Sie die kleine Taste in der Abbildung unten einige Sekunden lang gedrückt, bis die beiden Status-LEDs auf der L2D-Platine schnell zu blinken beginnen.
06. Warten Sie, bis die automatische Prozedur die Positionen "offen" und "geschlossen" erkannt hat; sobald die Prozedur abgeschlossen ist, gibt die Karte einen Befehl zum Schließen.
07. Überprüfen Sie das korrekte Lernen, indem Sie Öffnungs-/Schließbefehle über einzelne Klicks auf die Lerntaste geben.
08. Wiederbewaffnung des Schlosses

WICHTIG!



Schließen Sie P4 auf der UEDC.D-Platine wieder an, wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist



INFORMATIONEN

Bei einer Doppeltür muss das Einlernen an beiden Brettern einzeln erfolgen.

5. Parameter

Der neue Abschnitt L2D-Bedienerparameter befindet sich am Ende des UDEC-Parametermenüs, das im Handbuch der elektrischen Ausrüstung unter "Bediener" zu finden ist.

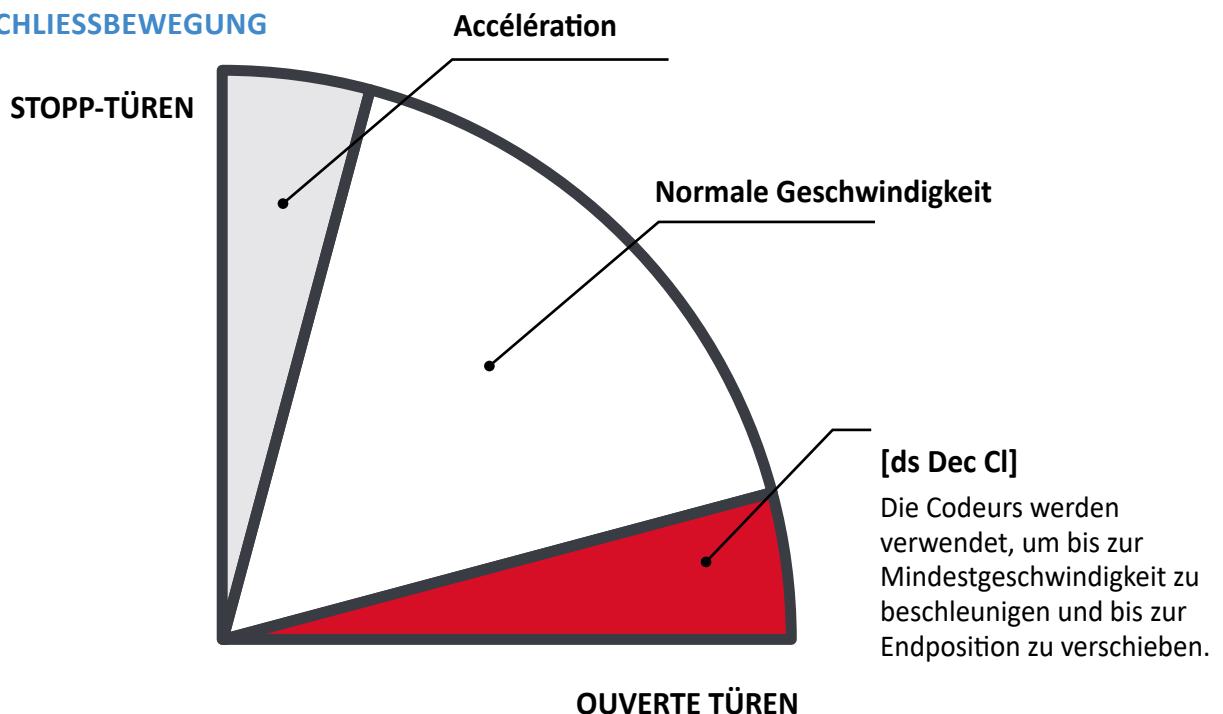
SCHIRM [ENG]	Beschreibung	Min	Max	Standard
PMT_E000 Betriebsgeschwindigkeit	Geschwindigkeit der offenen Tür	3	8	3
PMT_E001 Cl Geschwindigkeit	Geschwindigkeit beim Schließen der Tür	3	8	3
PMT_E002 ds DecOp	Verzögerungsraum beim Öffnen	0	1000	200
PMT_E003 ds DecCl	Verzögerungsraum beim Schließen	0	1000	200
PMT_2003 CurObsOp	Schwellenwert für die Hinderniserkennung öffnen	600	2000	1000
PMT_2004 CurObsCl	Schwelle für das Schließen der Hinderniserkennung	600	2000	1000
PMT_2008 DoorSide	Seite der Tür	0	1	0
PMT_2009 DoorLigt	Türbeleuchtung	300	2000	1000
PMT_200D PWM-Schließungen	Schließkraft	0	1000	200
PMT_E000 Vel Aper	Geschwindigkeit der Türöffnung	3	8	3
PMT_E001 Vel Chiu	Geschwindigkeit beim Schließen der Tür	3	8	3
PMT_E002 ds DecAp	Startabstand der Öffnungsverzögerung	0	1000	200
PMT_E003 ds DecCh	Startabstand der Schließverzögerung	0	1000	200
PMT_2003 CorOstAp	Schwellenwert für die Hinderniserkennung öffnen	600	2000	1000
PMT_2004 CorOstCh	Schwelle für das Schließen der Hinderniserkennung	600	2000	1000
PMT_2008 DoorSide	Türscharnierseite	0	1	0
PMT_2009 DoorLigt	Türbeleuchtung	300	2000	1000
PMT_200D PWM-Schließungen	Durchzugskraft	0	1000	200

im Falle einer zweiflügeligen Tür werden die eingestellten Parameter von UDEC auch auf der zweiten Karte repliziert

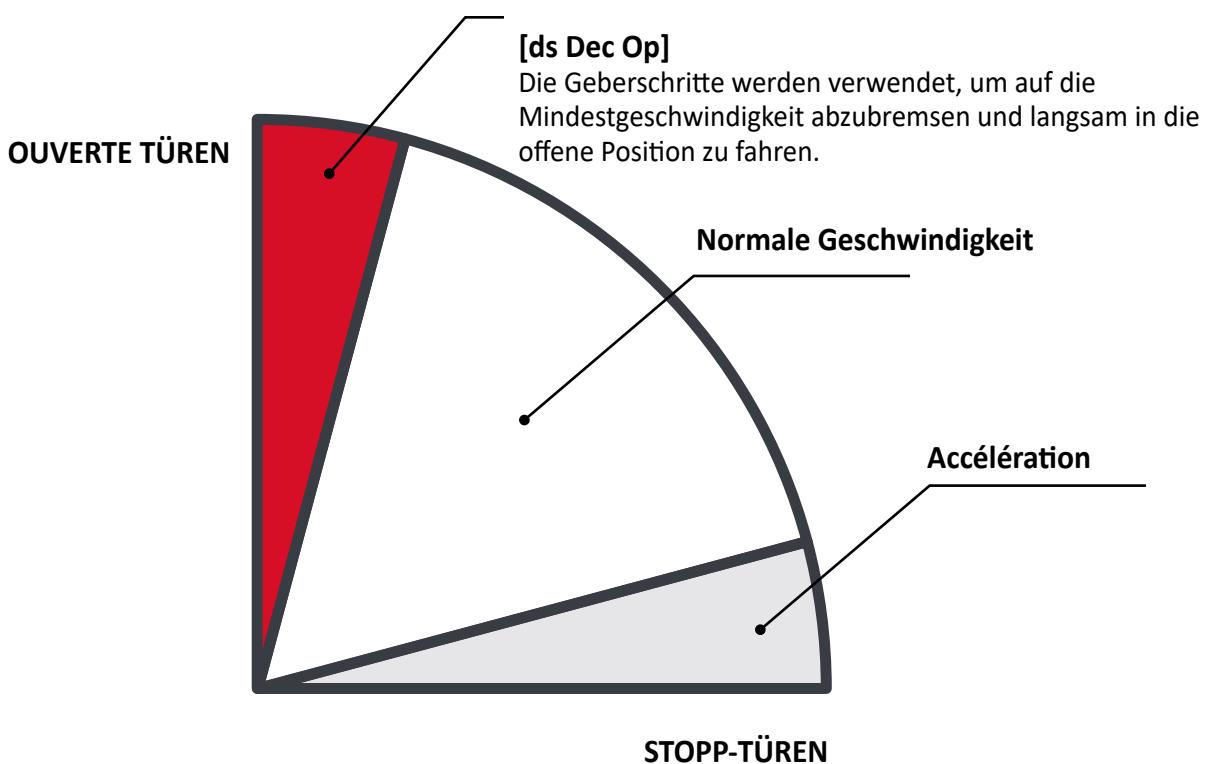
5.01. PMT_E002 ~ PMT_E003

Diese Parameter sind absolut spiegelbildlich zueinander und bestimmen den Raum (verstanden als Schritt des Motor-Encoders), in dem sich die Tür mit minimaler Geschwindigkeit bewegen muss, um die endgültige Annäherung zu erreichen. Die Erhöhung dieses Parameters kann dazu beitragen, die Trägheit der Tür zu kompensieren, indem verhindert wird, dass die Tür am Ende ihrer Bewegung zuschlägt

5.01.01 SCHLIESSEBEGUNG



5.01.02 ÖFFNUNGSBEWEGUNG



5.02. PMT_2008

Türanschlagseite: Dieser Parameter wird normalerweise mit dem Teach-in eingestellt und sollte nicht verändert werden, es sei denn, es liegen Fehler beim Teach-in vor.

5.03. PMT_2009

Türlicht: Gibt die Anzahl der Encoderschritte an, die der Motor machen muss, um einen Öffnungszyklus abzuschließen; wird automatisch mit dem Teach-in eingestellt. Die Änderung dieses Parameters kann zur Feineinstellung der "offenen" Position verwendet werden.

5.04. PMT_200D

PWM Door Closing: gibt die Kraft an, die aufgebracht werden muss, um die Tür in Position zu halten, während auf das Einrasten des Schlosses gewartet wird. Die Einstellung eines zu hohen Wertes könnte zu Fehlfunktionen aufgrund eines zu hohen Strombedarfs führen; es wird empfohlen, diesen Wert nicht zu überschreiten und einen Wert zwischen 100 und 400 einzustellen.



INFORMATIONEN

Damit die Parameter korrekt eingestellt werden, muss die Schalttafel nach der Änderung neu gestartet werden. Parameter, die als PMT_Exxx kodiert sind, werden im UDEC-Speicher gespeichert, Parameter, die als PMT_2xxx kodiert sind, werden über CAN gelesen und im Flash-Speicher des L2D-Operators gespeichert, so dass die aktualisierten Werte des letzteren nach dem Neustart möglicherweise nicht aktualisiert werden, wenn Sie nicht warten, bis die Schalttafel die Initialisierung aller CAN-Peripheriegeräte (einschließlich des L2D-Operators) abgeschlossen hat und ein Überschreiben mit den Standardparametern bewirkt.



Via Caduti del Lavoro, 16/22

43058 Sorbolo Mezzani (PR)

Tel. +39 0521 695311

info@arealifting.com

www.arealifting.com

MADE IN ITALY
